



An der Ausstellung «wild & strub» wurde die gesamte Alltagsminiaturen-Serie von Clemens Wild gezeigt.

# kulturpunkt.ch

Der besondere Kultur- und Begegnungsort im PROGR Bern



## Jahresbericht 2024

Der **kulturpunkt** im PROGR blickt auf ein spannendes Jahr 2024 zurück: Vier Ausstellungen mit Begleitveranstaltungen und das neue Format «openair Hinterhof-Kino im PROGR» wurden erfolgreich realisiert.



A6-Flyer zum openair Hinterhof-Kino im PROGR.

Die Ausstellung «Kunstwerkstatt Waldau - BEST OF» dauerte bis zum 26. Januar und wurde insbesondere am Berner Galerien-Wochenende 13./14.1. sehr gut besucht. Vom 14. März bis 28. April folgte dann die Ausstellung «**wild & strub – Sonja Straub und Clemens Wild**» und vom 4. Mai bis 1. Juni die Gast-Ausstellung «**Kunst als Heilung**» von Louise Johanna Morgentau, Rolf Tschudi und Bernhard Baumgartner. Mit ihren Werken inszenierten die drei Künstler\*innen einen künstlerischen Dialog zum Brennpunkt Schizophrenie. Diese Ausstellung wollte das Psychiatrie-Museum inside/outside im **kulturpunkt** bereits 2023 realisieren. Sie kam aber damals, wegen finanziellen Problemen, nicht mehr zustande. Im Rahmen der Ausstellung fand am 15. Mai ein Mal-Workshop und am 30. Mai eine Lesung aus dem Roman «Der Wahnpöet» von Rolf Tschudi mit Rolf Schulz als Vorleser statt.



Kunstaussstellung «Lebenstanz» von Regina Eichenberger.

### Filmzyklus im Hinterhof-Kino im PROGR

Der Hinterhof im EG-West des PROGR ist ein interessanter Veranstaltungsort. Am 23. Mai startete eine kleine Programmgruppe dort mit dem Film «**Ostrov**» einen kleinen open-air-Filmzyklus mit aussergewöhnlichen Filmen, anschliessenden Gesprächen und Barbetrieb. Es folgten am 20. Juni drei Kurzfilme zum Thema «**Männerblicke – Frauenblicke**», am 22. August «**Love will come later**» und am 19. September «**Von Fischen und Menschen**». Das openair Hinterhof-Kino stiess auf erfreuliches Medienecho und war, je nach Wetter, auch sehr gut besucht.



Yeva Poliak und Lena Solomenchuk, zwei aus Odessa geflüchtete Frauen, zeigten ihre Fotos und Werke.

### Interessante Gäste und Ausstellungen in der zweiten Jahreshälfte

Vom 15.8. bis 7.9. zeigte die Künstlerin Regina Eichenberger unter dem Titel «**Lebenstanz**» Zeichnungen, Tonfiguren und ein Tanzvideo. Anschliessend (11.-15.9.) war, wie schon im Vorjahr, das **Kino Kosova** mit einer Ausstellung zweier junger Künstlerinnen aus Kosovo zu Gast im **kulturpunkt**. Danach (22.-25.10.) gastierte, als Teil des Stadtfestivals «endlich.menschlich», das «**Heitere Sargatelier**» im **kulturpunkt**. In diesem Rahmen wurde am 24.10. auch «**VIVA LA MUERTE**» (CH 2000) das Filmessay von Felix Tissi gezeigt. Es folgte vom 1.-10.11. die Gastausstellung der beiden Künstlerinnen Lisa Hürlimann (Bilder) und Monica Ehrenzeller (Keramikobjekte). Nach aufwändigen Vorarbeiten konnte endlich am 14. November die Ausstellung «**Ukrainian artists in residence**» mit den beiden Künstlerinnen Yeva Poliak und Lena Solomenchuk eröffnet werden. Den Abschluss Ende Jahr machte dann die Ausstellung «**CREAHM-Fribourg – Carte blanche**». Dabei waren alle zurzeit im Atelier arbeitenden 17 Künstler\*innen mit je einem Werk vertreten.



Eine «Carte blanche» für 17 Künstler\*innen des Atelier CREAHM Fribourg zum Jahreswechsel 2024/25.

### Finanzmittelbeschaffung und Jahresabschluss

Die Jahresrechnung 2024 schloss mit einem beträchtlichen Defizit ab, trotz Unterstützungsbeiträgen von Stadt, Kanton und Burgergemeinde Bern. Gründe sind sinkende Verkaufs- und Mieteinnahmen.

Für die finanzielle Unterstützung danken wir:



Kultur  
Stadt Bern

**SWISSLOS**  
Kultur Kanton Bern



Burgergemeinde  
Bern